

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



## Presse-Information

17. Februar 2020

Hamburger Hochbahn AG

Constanze Dinse  
Pressesprecherin  
Büro: 040/32 88-54 33  
Mobil: 0170/525-56 50  
presse@hochbahn.de

### Fahrgastfernsehen auch im Bus

- **Probetrieb mit Breitbild-Monitoren**
- **Ausstattung der Flotte ab 2021 möglich**
- **Entwicklung zusätzlicher Informations- und Serviceangebote**

Breitbild für Busse im Hamburger Verkehrsverbund (HVV). Ab dieser Woche testet die Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) einen Monat lang neue Bildschirme in zehn Linienbussen. Dabei sollen die Doppelmonitore mit Breitbildformat im Fahrgastbetrieb unter anderem auf technische Systemstabilität geprüft werden. Wenn der Pilotbetrieb erfolgreich ist, sollen die HOCHBAHN-Busse ab 2021 damit ausgestattet werden. Parallel dazu läuft die Entwicklung zur inhaltlichen Gestaltung des Informationsangebotes. Denkbar sind verschiedene Formate von Verkehrshinweisen über Umsteigeinformationen bis hin zu Unterhaltungsangeboten. Um bei der Entwicklung der Inhalte nah an den Bedürfnissen der HVV-Kunden zu bleiben, erfolgt in den kommenden Monaten unter anderem eine breit angelegte Fahrgastbefragung. Ziel ist die Verbesserung des Kundenservices im Busbereich. Heute findet sich im Großteil der HOCHBAHN-Busse lediglich eine LED-Anzeige zur nächsten Haltestelle.

Im technischen Probetrieb der neuen Monitore werden in den kommenden Wochen auf einem der Doppel-Displays Liniennummer, Fahrtziel sowie die nächsten drei Haltestellen angezeigt. Auf dem zweiten Monitor, der künftig für zusätzliche

Neuigkeiten und Hintergründe zur HOCHBAHN unter [hochbahn.de](http://hochbahn.de) und [dialog.hochbahn.de](http://dialog.hochbahn.de)  
Informationen zu Betriebsunterbrechungen via [twitter.de/hochbahn](https://twitter.de/hochbahn) sowie per [Telegram](https://t.me/hochbahn)

Herausgeber: Hamburger Hochbahn AG • Steinstraße 20 • 20095 Hamburg  
Verantwortlich für den Inhalt: Leiter Unternehmenskommunikation Christoph Kreienbaum

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



---

Angebote vorgesehen ist, wird für die Dauer des Tests eine Standard-Schleife zu sehen sein.

Bei dem Schwesterunternehmen der Verkehrsbetriebe Hamburg-Holstein GmbH (VHH) sind bereits heute alle Bussen ab dem Baujahr 2013 mit Monitoren ausgestattet. Hier zeigen einteilige, breite Displays Informationen zur Linienführung, aber auch Hinweise zu Umleitungen und Baustellen. Für die Entwicklung des neuen Service-Angebotes im Breitbildformat stehen die beiden größten Busunternehmen im HVV im Austausch.

Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur unterstützt die Finanzierung des Projektes durch Fördermittel, da ein verbessertes Informationsangebot einer der Hebel für die Steigerung der Attraktivität und den Umstieg auf den ÖPNV ist.

Neuigkeiten und Hintergründe zur HOCHBAHN unter [hochbahn.de](http://hochbahn.de) und [dialog.hochbahn.de](http://dialog.hochbahn.de)  
Informationen zu Betriebsunterbrechungen via [twitter.de/hochbahn](https://twitter.de/hochbahn) sowie per [Telegram](https://t.me/hochbahn)

Herausgeber: Hamburger Hochbahn AG • Steinstraße 20 • 20095 Hamburg  
Verantwortlich für den Inhalt: Leiter Unternehmenskommunikation Christoph Kreienbaum